

PROTOKOLL KIRCHBÜRGERVERSAMMLUNG VOM 19. MÄRZ 2025

Sitzungsort:	Kath. Kirche, Widnau	
Datum:	Mittwoch, 19. März 2025, 19.21 Uhr – 20.09 Uhr	
Vorsitz:	Werner Barmettler, Präsident (wn)	

Traktanden:	1. Vorlage der Jahresrechnung 2024 und Bericht der GPK 2. Vorlage Budget und Steuerplan 2025 3. Ergänzungswahlen 4. Allgemeine Umfrage
Anwesend:	Werner Barmettler, Präsident (wb) Adrian Schmid, Liegenschaften (as) Ruth Gschwend, Katechese (rg) Marcel Gamweger, Personal (mg) Susi Miara, Öffentlichkeitsarbeit, Bindeglied Pfarreirat (sm) Marlene Sieber, Finanzen (ms) Regina Dethomas, Aktuarin (rd) Georg Changeth, Pfarreibeauftragter (pfr) Nino Sieber Stimmenzähler Roman Frei Anita Sieber
Anzahl versandter Stimmkarten inkl. Amtsbericht pro kath. Stimmbürger	3682 An alle stimmfähigen katholischen Bürgerinnen und Bürger der Politischen Gemeinde Widnau sowie aller linksrheinischen Gebiete der Politischen Gemeinde Diepoldsau
Anwesende Stimmbürger	113 Kirchbürger
Abwesend:	Gemeindepräsident Bruno Seelos (Entschuldigt)
Gäste:	Vertreter von Jungwacht

Begrüssung
Der Präsident Werner Barmettler erklärt die ordentliche Kirchbürgerversammlung 2025 als eröffnet. Er begrüsst alle Anwesenden im Namen des Kirchenverwaltungsrates. Entschuldigt hat sich Gemeindepräsident Bruno Seelos.
Informationen aus der Kirchgemeinde
W. Barmettler informiert, dass der Start als neue Kirchenverwaltung mit nur einem Mitglied des alten Rates gut gelungen ist. Der Kirchenverwaltungsrat will greifbar und sichtbar sein und tut alles in seiner Macht Stehende für zufriedenen Kirchbürger und motivierte Mitarbeiter. Die Einigung im Zweckverband erfolgte letztes Jahr kurz vor der Kirchbürgerversammlung, zwischenzeitlich wurde die neue Vereinbarung von allen drei Kirchgemeinden gutgeheissen und unterschrieben. An der diesjährigen Delegiertenversammlung des Zweckverbandes wurde W. Barmettler als Präsident gewählt. Was der Kirchenverwaltung weiterhin Sorgen bereitet, sind die Kircheng Austritte. 2023 sind 249 Personen ausgetreten, 2024 waren es 74. W. Barmettler weist darauf hin, dass in diesem Jahr in der Schweiz erstmals mehr Menschen religionslos als katholisch sind.

Die Einarbeitung ins Projekt Büchel war für die neue Kirchenverwaltung eine Herausforderung. Mit Jürg Kellenberger konnte ein fundierter Berater gefunden werden, der mit einem Ausschuss das Projektteam Büchel bildet. Am 11. März 2025 fand ein öffentlicher Informationsanlass zum Projekt statt. W. Barmettler zeigt sich sehr erfreut über die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Widnau beim Projekt Büchel.

Der Kirchenverwaltungsrat führte im August einen Workshop durch und legte die strategischen Initiativen für die Legislatur 2024 – 2027 fest:

- Kommunikation und Aktivierung / Netzwerk und Werbung
Um alle Altersgruppen am kirchlichen Leben teilhaben zu lassen, zeigen wir die Vorteile und Angebote der Pfarrei auf und schaffen Transparenz und Verlässlichkeit in all unseren Aktionen.
- Projekt Büchel
Um ein aktives Pfarreileben und einen Ort der Begegnung zu schaffen, verfolgen wir ein langfristiges Bauprojekt und somit eine optimale Nutzung unserer materiellen Ressourcen.
- Prozesse und Rollen
Um die harmonische Zusammenarbeit von Mitarbeitenden, Seelsorge, Kirchenbürger und Behörden effizient und effektiv zu gestalten, definieren und entwickeln wir alle wichtigen Prozesse und Rollen kontinuierlich weiter
- Nachhaltigkeit
Um einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen sicherzustellen, verfolgen wir eine Verbindung von Gesellschaft, Ethik, Ökonomie und Ökologie in allen Aktivitäten unseres Kirchenlebens.

M. Gamweger regt an, dass die Ziele nur erreicht werden können, wenn der Kirchenverwaltungsrat und die Kirchbürger zusammenarbeiten.

1. Jahresrechnung 2024 / Jahresbericht der Kirchenverwaltung / Bericht GPK

W. Barmettler erwähnt, dass Amtsbericht, Jahresrechnung, Budget und Steuerplan rechtzeitig zugestellt worden sind. Er macht auch darauf aufmerksam, dass beim Eintritt die Stimmausweise ordnungsgemäss eingezogen worden sind. Für die Organisation und Durchführung der Versammlung werden die gesetzlichen Richtlinien des kantonalen Gemeindegesetzes und die Gemeindeordnung der kath. Kirchgemeinde Widnau vom 25. März 2011 angewendet. Demnach finden die Abstimmungen, sofern kein Gegenantrag gestellt wird, im offenen Handmehr statt.

Als Stimmzähler sind Anita Sieber und Roman Frei aufgeboden worden. Für das Protokoll ist die Aktuarin Regina Dethomas zuständig. Beschwerden über die Versammlungsführung oder Beanstandungen mit rechtsführendem Charakter müssten bis Versammlungsende beim Versammlungsleiter angebracht werden. Allfällige Anträge sind in ihrem vollen Wortlaut schriftlich abzugeben.

Es gilt das offene Handmehr. Anwesend sind 113 stimmberechtigte Kirchbürger. Das absolute Mehr beträgt somit 57.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

M. Sieber erläutert die Jahresrechnung 2024 und den Revisorenbericht. Für 2024 konnte ein Gewinn von Fr. 249'113.03 erzielt werden, was auf folgende Gründe zurückzuführen ist:

- | | |
|--|---------------|
| - Tiefere Kosten bei der Seelsorge | Fr. 80'000.00 |
| - Mit dem neu vereinbarten Kostenschlüssel, in welchem der Religionsunterricht integriert ist, blieben die Kosten unter dem geplanten Budget | Fr. 58'000.00 |
| - Einkommens- und Vermögenssteuern höher als budgetiert | Fr. 50'000.00 |
| - Geringerer Energieverbrauch | Fr. 19'500.00 |
| - Tiefere Kosten bei der Musik durch vermehrte Auftritte der eigenen Chöre | Fr. 18'000.00 |
| - Weniger Reparaturen und Unterhaltskosten in der Kirche | Fr. 33'000.00 |
| - Projektkosten beim Projekt Büchel nicht vollumfänglich ausgeschöpft | Fr. 21'000.00 |

Der Gewinn wurde auf folgende Konten verbucht:

Liegenschaftsreserve	Fr. 149'113.03
Pflichtreserve Liegenschaften	Fr. 100'000.00

M. Sieber legt den Kirchbürgern die Bilanz vor und informiert, dass Geld, welches kurzfristig nicht benötigt wird, auf einem Sparkonto mit Zinsertrag deponiert wird.

M. Sieber eröffnet die Diskussion über das Traktandum 1, Jahresrechnung.
Es wird keine Diskussion gewünscht.

Marcel Sieber, Präsident der GPK erklärt, dass die GPK auftragsgemäss den Abschluss per 31.12.2024 geprüft hat. Bei der Prüfung wurden keine Mängel festgestellt werden. Er erwähnt positiv die gewissenhafte Buchführung von M. Sieber.

Antrag 1 der GPK

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2024 sei zu genehmigen und der Leiterin Finanzen Entlastung zu erteilen.

Abstimmung

Der Antrag 1 wird einstimmig angenommen.

2. Budget und Steuerplan 2025

M. Sieber erklärt das Budget 2025.

Für 2025 wird ausgehend von gleichbleibenden Steuereinnahmen-von einem Gewinn von knapp Fr. 6'000.00 ausgegangen.

Gegenüber der Rechnung 2024 werden folgende Mehrkosten erwartet:

- Seelsorge Zweckverband: höhere Personalkosten	Fr. 52'000.00
- Pfarrkirche: Erneuerung Glockenklöppel, diverse Unterhaltsarbeiten	Fr. 69'000.00
- Pfarreileben, Veranstaltungen: Anschaffung neue EK-Kleider, mehr Firmlinge	Fr. 30'000.00
- Projekt Büchel	Fr. 21'000.00

Die Finanzlage der Kirchgemeinde Widnau kann unverändert als stabil und sicher bezeichnet werden.
Dies erlaubt es, auch 2025 den Steuerfuss nach wie vor auf dem sehr niedrigen Niveau von 17% zu belassen.

Das Wort zur Diskussion über Traktandum 2, Budget und Steuerplan 2025, wird eröffnet.
Es wird keine Diskussion gewünscht.

Antrag 2 der GPK

Dem Budget und dem Steuerplan 2025 seien zuzustimmen.

Abstimmung:

Der Antrag 2 wird einstimmig von den anwesenden Kirchbürger angenommen.

3. Ergänzungswahlen

W. Barmettler informiert über anstehende Ergänzungswahlen im Kirchenverwaltungsrat und im Pfarreirat.

Pfarreirat

Alejandra Toriz Ortiz wird den Pfarreirat bei seinen Einsätzen künftig unterstützen.

Alejandra Toriz Ortiz stellt sich den Kirchbürgern kurz vor.

Die Kirchbürger wählen Alejandra Toriz Ortiz einstimmig als neues Pfarreiratsmitglied.

Kirchenverwaltungsrat

Nach dem Rücktritt von Birgit Törnell als Verantwortliche des Projekt Büchel per Ende Dezember 2024 suchte die Kirchenverwaltung nach einem Nachfolger, welcher über Erfahrung in baulichen Angelegenheiten verfügt.
In Nino Sieber, welcher als Bauingenieur tätig ist, konnte ein geeigneter Kandidat gefunden werden.
Nino Sieber stellt sich den Kirchbürgern ebenfalls kurz vor.

Die Kirchbürger wählen Nino Sieber einstimmig als neues Kirchenverwaltungsratsmitglied.

W. Barmettler gratuliert Alejandra Toriz Ortiz und Nino Sieber zur Wahl.

4. Allgemeine Umfrage

W. Barmettler informiert die Kirchbürger, dass die Firma muribaer AG am 28. und 30. März 2025 während den Gottesdiensten die Eistellung der Mikrofone überprüfen wird und dafür 10 Testhörer gesucht werden. Interessierte können sich bei A. Schmid melden.

Die Broschüre «Pfarrei Widnau» wurde überarbeitet und mit neuen Fotos versehen. Sie liegt in der Kirche hinten im Schriftenstand und im Jakobihus auf und darf gerne mitgenommen werden.

W. Barmettler informiert, dass am Samstag, 24. Mai 2025 (Verschiebedatum Samstag, 07. Juni 2025) ein Putztag rund um die Kirche und bei der Einsiedlerkapelle mit freiwilligen Kirchbürgern stattfinden wird. Felix Halter wird die Mithelfenden mit seinem Wissen unterstützen. Start der Putzaktion ist um 07.30 Uhr, um 09.00 Uhr wird es eine Pause mit Kaffee und Gipfeli geben, und anschliessend wird bis ca. 11.45 Uhr weitergeputzt. Um 12.00 Uhr lädt die Kirchenverwaltung alle Helfer zu Wurst und Brot und Getränken ein. Anmeldungen nimmt das Pfarreisekretariat bis 17.05.2025 entgegen.

Einsichtnahme Protokoll / Dank

Einsichtnahme Protokoll

Das Protokoll der Versammlung liegt von **Montag, 07. April 2025 bis Montag, 14. April 2025** beim Pfarreisekretariat, Rütistrasse 19, zur persönlichen Einsichtnahme auf. Es wird zudem auf der Website www.kath-widnau.ch publiziert.

Der Präsident dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Vertrauen im letzten Jahr. Er lädt zum traditionellen Umtrunk ein und schliesst die Kirchbürgerversammlung.

Kath. Kirchenverwaltung Widnau

Der Präsident:

Die Aktuarin:

.....
Werner Barmettler

.....
Regina Dethomas

Die Stimmenzählerin:

Der Stimmenzähler:

.....
Anita Sieber

.....
Roman Frei